

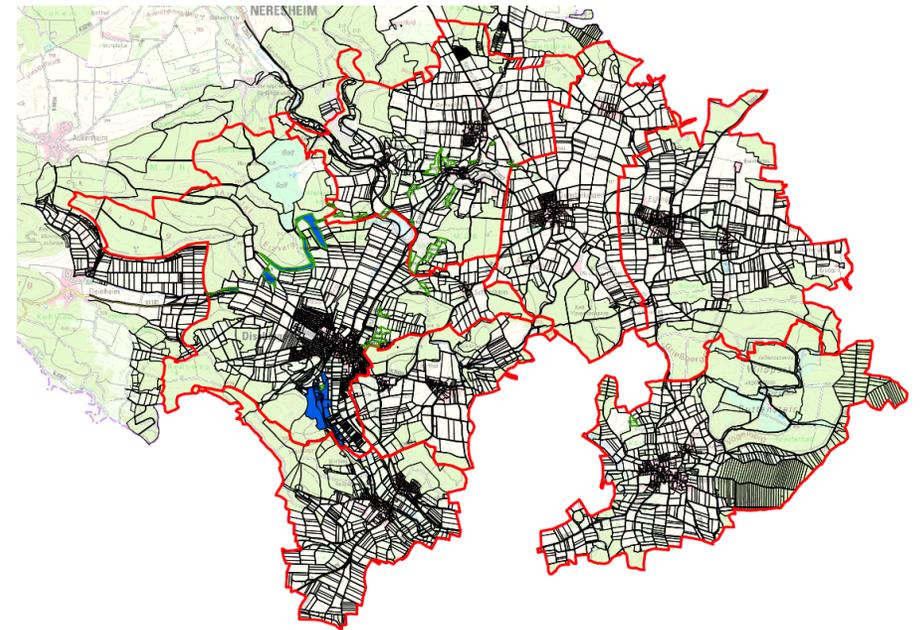


Umsetzung eines gemeinsamen Konzeptes für die Gemeinden Dischingen, Nattheim und die Stadt Heidenheim unter der Federführung des Landratsamtes - Untere Naturschutzbehörde in Zusammenarbeit mit dem LEV



Anlass:

- Naturschutzfond fördert Landschaftspflege- und Naturschutzmaßnahmen aus Ausgleichszahlungen der Windkraftbetreiber
- Förderung erfolgt auf Basis des Biotopverbundkonzept





Zielsetzung:

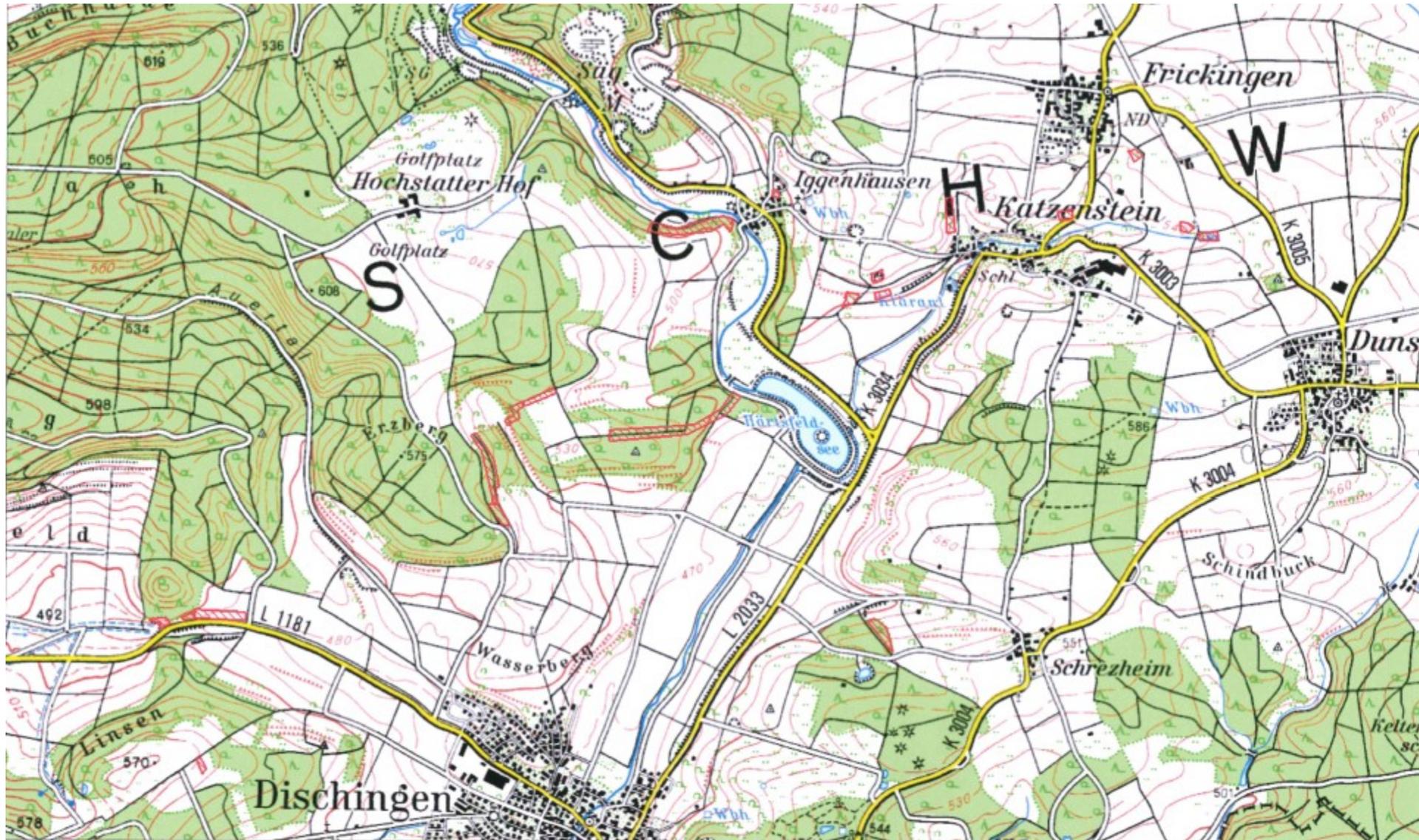
- Sicherung, Wiederherstellung und Entwicklung heimischer Arten, Artengemeinschaften und Lebensräume sowie die Sicherung ökologischer Wechselbeziehungen in der Landschaft
- Umsetzung der Zielvorgaben des Landesweiten Biotopvernetzungs Konzeptes

Konkrete Ziele für Dischingen:

- Wiederherstellung und Entwicklung von Magerrasen, Heide- und Felsbiotop
- Erweiterung Schaftriebwege - Optimierung der Pflege und Unterhaltung bevorzugt durch Beweidung



TOP 1: Biotopverbundkonzept auf der Gemeinde Dischingen





Verbundmaßnahmen: Optimierung Schaftrieb





Verbundmaßnahmen: Hutewald als kostengünstige Bewirtschaftungsform





Verbundmaßnahmen: Freistellung verbuschter Felsstandorte





TOP 1: Biotopverbundkonzept auf der Gemeinde Dischingen

Verbundmaßnahmen: Erstpflege von Felsstandorten, Viehtrieb Hutewald, Wiederherstellung eines gestörten Magerwiesenstandortes



TOP 1: Biotopverbundkonzept auf der Gemeinde Dischingen



Nr.	Projekt	Projektträger	Priorität	Gesamtkosten	Förderungssatz
Gemeinde Dischingen					
1.1	Erstpflge von Magerstandorten	Gmde. Dischingen	1	58.269,54 €	90%
1.2	Erstpflge einer Felsbildung am Bächfeld	Gmde. Dischingen	1	16.816,47 €	90%
1.3	Wiederherstellen einer Magerwiese im Lichs	Gmde. Dischingen	2	4.407,76 €	90%
1.4	Neuanlage einer Streuobstreihe in der Hinteren Holzwiese	Gmde. Dischingen	2	11.398,77 €	90%
1.5	Erstpflge einer Wildobstwiese am Rußel	Gmde. Dischingen	1	6.128,50 €	90%
1.6	Erstpflge eines Großseggenrieds am Bächfeld	Gmde. Dischingen	2	7.837,34 €	90%
1.7	Entwicklung von Feuchtwiesen zwischen Gallengehrenquelle und Egau	LRA HDH, uNB	2	42.797,28 €	100%
1.8	Herstellung eines naturnahen Waldtraufes Am Hollberg	Gmde. Dischingen	2	12.496,19 €	90%
1.9	Herstellung von Hutewäldern	Gmde. Dischingen	2	38.288,25 €	90%
1.10	Herstellung eines Hutewaldes in der Demminger Griesbuckellandschaft	Privat	2	12.452,16 €	90%
1.11	Herstellung eines Hutewaldes am Erzberg	Gmde. Dischingen	2	4.527,95 €	90%
1.12	Neuanlage von Triebwegen	Gmde. Dischingen	2	42.000,00 €	90%
1.13	Herstellung eines Hutewaldes am Gätter	Gmde. Dischingen	2	16.898,00 €	90%
1.14	Freistellen von Felsbildungen in Iggenhofen	Gmde. Dischingen	2	6.903,90 €	90%
1.15	Freistellen der alten Kiesgrube im Baldert	Gmde. Dischingen	1	18.849,60 €	90%
1.16	Herstellen einer Wacholderheide am Hexenberg	Gmde. Dischingen	2	35.366,80 €	90%
Zwischensumme Dischingen				335.438,51 €	



Finanzen im Überblick:

Gesamtetat Dischingen 290.000,00 €
Dischingen, Nattheim, Heidenheim

Antrag Dischingen 335.000,00 €
➤ Achtung - Nicht alle Maßnahmen werden genehmigt

Fördersatz Dischingen 90%
Eigenanteil Dischingen 10 %

Zukünftige Pflege
➤ Beantragung von LPR-Mittel ist zulässig





Vorteile für die Gemeinde

1. Flächen obliegen zum größten Teil im Eigentum und in der Pflegeverpflichtung der Gemeinde. Hinweis § 22 NatSchG
2. Grundpflege notwendig, die im Zuge des Biotopverbunds mit 90% gefördert werden kann.
3. Die Pflege und Unterhaltung wird zukünftig auch gefördert
4. Beweidung als kostengünstigste Unterhaltung optimiert, verbesserte Durchgängigkeit im Gemeindegebiet sichert langfristige Zusammenarbeiten mit den Schäfereien
5. Landschaftsbild im Gemeindegebiet erhalten und aufgewertet, positive Wirkung auf Naherholung und Fremdenverkehr



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit –
Fragen willkommen...

